

Beginn: 20.15 Uhr

Gäste: Bezirksfachwart Krell, Bezirkssportwart Gehron, Sportkreisvorsitzender Kronfeld

TOP 1: KFW Illyzckyj eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Vertreter aller TT-Vereine des Kreises recht herzlich. Lediglich die Vertreter von Hainstadt, Schönnen und Erlenbach sind nicht anwesend. Ein besonderer Gruß gilt den vorgenannten Gästen.

TOP 2: Feststellung des Stimmrechts: Es sind die Vertreter von 32 Vereinen mit insgesamt 221 Stimmen anwesend. Hinzu kommen Stimmen des Kreisvorstandes.

TOP 3: Berichte des Kreisvorstandes u. Mitarbeiter

- KFW/Lehrwart (komm.)

Der TT-Sport hat in unserem Kreis nach wie vor einen überdurchschnittlichen Zustrom. In der Saison 75/76 nahmen 32 Vereine mit 113 Mannschaften, 1976/77 dagegen 33 Vereine mit 154 Mannschaften an Verbandsspielen teil. Im nächsten Spieljahr können wir mit den Mannschaften zweier neugegründeter Vereine (TTC Kimbach und TTC Vielbrunn) rechnen.

Die abgelaufene Runde sah folgendermaßen aus:

- Bezirksklassen	3 Herren-M.	3 Damen-M.
- Kreisklassen	66	15
- Jugendklassen	33	9
- Schülerklassen	22	3
- insgesamt	124	30

Es ist zu ersehen, daß es noch nicht gelang, diese zahlenmäßige Fortentwicklung auch leistungsmäßig nachzuvollziehen.

Ein Aufwärtstrend ist jedoch bei den Damen erkennbar, wenngleich sich die Vereine diesem Bereich noch intensiver widmen müssen.

Erstmals wurde auch im Kreis ein ÜL-Lehrgang durchgeführt als ersten Versuch, ein systemvolleres Training auf größerer Ebene zu erreichen. Wesentlich besser zeigt sich zuletzt auch die Publizität des TT-Kreises, wenn auch wir immer noch nicht in der Presse die uns gebührende Beachtung finden. Zusammenfassend ist zu sagen, daß man durchaus mit der Gesamtentwicklung des TT-Sportes im Odenwald zufrieden sein kann. Mein besonderer Dank gilt hierfür meinen Vorstandskollegen und allen weiteren Mitarbeitern.

Klassenleiter A

Der Rundenverlauf war voll zufriedenstellend. Meister wurde TV Wersau, TSV Höchst II als Zweiter nimmt noch an Aufstiegsspielen zur Bezirksklasse teil. Die Absteiger wurden erst am letzten Tag ermittelt.

Klassenleiter B

KL Geißler bedankte sich bei allen Mannschaften für die gute Zusammenarbeit. Strafen gab es kaum. Meister wurde TSV Höchst III vor dem TTV Lauerbach. BG Erbach II steigt ab.

Klassenleiter C

Die Verbandsrunde konnte schon frühzeitig und ohne Störungen abgeschlossen werden. Bedingt durch den ÜL-Lehrgang waren aber zeitweise mehrere Verlegungen erforderlich. Meister der C-Klasse wurde der TV Dorf-Erbach (gleichzeitig Sieger der Staffel II), Vize SV Falken-Gesäß II (Sieger Staffel I). Die zweitplatzierten der beiden Staffeln, Höchst IV und Günterfürst, müssen noch eine Aufstiegsrunde bestreiten. Einziger Absteiger aus beiden Gruppen ist TTG Brensbach IV, der im Verlauf der Spiele seine Mannschaft zurückzog.

Klassenleiter D (Unterz.)

Gruppensieger wurde TSV Neustadt III, Zweiter TV Wersau III. Beide steigen auf.

Klassenleiter D (Oberz.)

Die Vorrunde verlief befriedigend, nicht so die Rückrunde. Hier mangelte es bei verschiedenen Mannschaften an der richtigen Zusammenarbeit mit der Staffelleitung. Erster wurde SV Falken-Gesäß III vor dem TV Stockheim, die beide aber aufsteigen.

- KDW/KMW

Bei den Damen war der TSV Höchst am erfolgreichsten. Die 1. Mannschaft belegte in der Bezirksklasse und bei den Bezirkspokalspielen jeweils Platz 2. Höchst II wurde Meister der Damen-Kreisklasse und Kreispokalsieger.

Die beiden weiteren Bezirksklassenvereine SG Sandbach und Reichelsheim steigen leider ab bzw. zogen ihre Mannschaft zurück.

Kreismeister der Mädchen wurde die SG Sandbach mit einem Endspielsieg über Reichelsheim als Sieger der Kreisklasse; bei den Schülerinnen wurde TSV Günterfürst I bester Verein. Kreispokalsieger wurden die Mädchen der SG Lauerbach/Ernsbach.

KJM

Sieger der Kreisleistungsklasse wurde TSV Günterfürst vor der SG Sandbach. Günterfürst holte sich dann auch den Titel des Kreismeisters mit 7:4 gegen KSV Reichelsheim (Bezirksleistungsklasse). Staffelsieger der beiden Jugend-Kreisklassen wurden TV Gammelsbach (Oberzent) und SV Ober-Kainsbach (Unterzent).

- KSChW

22 Schülermannschaften nahmen an der Runde teil. Die Zusammenarbeit klappte reibungslos. Es wurde in 2 Gruppen gespielt wobei die beiden Erstplatzierten dann den Kreismeister in einem Endturnier ausspielten: 1. SV Wald-Amorbach, 2. TTG Brensbach, 3. TSV Höchst und SV Ober-Hainbrunn.

KSRO

Spk. Naas führte aus, daß in erster Linie der Turnierablauf anlässlich der Kreispokalspiele in Brensbach allgemein beanstandet wurde, mit Recht wegen der erheblichen zeitlichen Verzögerungen. Weiter wird darauf hingewiesen, daß auch sogen. "Stadtmeisterschaften" gem. Turnierordnung einer vorherigen Genehmigung durch den KSRO bedürfen. Die Vereine wurden weiter darauf hingewiesen, künftig mehr Wert auch auf einheitliche und wettkampfmäßige Spielkleidung zu legen.

Naas machte auch deutlich, daß angenommene Flugbälle kompromisslos als Fehler zu zählen sind; eine Diskussion darüber ist überflüssig.

Pressewart

Spk. Ditter dankte für die zufriedenstellende Zusammenarbeit. Die Arbeit mit den örtlichen Tageszeitungen (Echo, OHZ) sei gut gewesen. Regelmäßig konnten die Spielergebnisse und eine Vorschau gebracht werden. Sorgen bereite noch die häufigere Veröffentlichung von Tabellen. Hervorzuheben ist, daß alle Kreismeister erstmals auch in Wort und Bild präsentiert werden konnten.

- KRA-Vors.

Im abgelaufenen Jahr war kein einziger Fall zu behandeln!

TOP 4: Aussprache über die Berichte

Den ausscheidenden Mitgliedern des Vorstandes, KJM H. Scheuermann und KSChW E. Trautmann wurde für die langjährige Mitarbeit der Dank des Vorstandes und der Vereine ausgesprochen.

Weiter wurde der Vorschlag unterbreitet und angenommen, daß künftig die Koordination der Vorbereitung von Kreispokalspielen (und Meisterschaften) gemeinsam vom Veranstalter, Kreiswart und KSRO zu erfolgen hat.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen und Spk. Krell zum Wahlleiter gewählt. Er zeigte sich als Bezirkswart von der Entwicklung unseres TT-Kreises befriedigt.

TOP 6: Neuwahlen

KFW:	Vorschlag: Peter Ilnyzckyj (Höchst)	Nimmt an. Einstimmig gewählt.
Stv. Kreiswart:	Hermann Uhrig (Beerfelden)	Nimmt an. Einstimmig gewählt.
KJM:	Manfred Uhrig (Lauerbach)	Nimmt an. Einstimmig gewählt.
KSChW:	Georg Wolf (Wersau)	Nimmt an. Einstimmig gewählt.
KDW:	Peter Ilnyzckyj (Höchst)	Nimmt an. Einstimmig gewählt.
KMW:	Mehrere vorgeschlagene Kandidaten lehnen ab. Wahl wird bis zur Jugendleiterversammlung zurückgestellt.	
KPW:	Rolf Ditter (Dorf-Erbach)	Nimmt an. Einstimmig gewählt.
Lehrwart:	Roland Bertow (Michelstadt)	Nimmt an. Einstimmig gewählt.
KSRO:	Robert Naas (Dorf-Erbach)	Nimmt an. Einstimmig gewählt.
KRA-Vorsitzender:	Helmut Adam (Brensbach)	Nimmt an. Einstimmig gewählt.
Beisitzer:	Günter Kalt, Günter Müller, Günter Holschuh. Nehmen an. Ohne Gegenstimmen bei 1 Enthaltung gewählt.	

Die Klassenleiter werden wie folgt in ihrem Amt bestätigt:

A-Klasse:	Hermann Uhrig (Beerfelden)
B-Klasse:	Walter Geissler (Erbach)
C-Klasse:	Georg Hach (Brensbach)
D-Klasse, Unterz.:	Volker Beppler (Nieder-Kainsbach)
D-Klasse, Oberz.:	Kurt Jöckel (Brensbach)
Damen:	vakant - bis zur Arbeitstagung zurückgestellt.

TOP 7: Ortswahlen

- Kreisarbeitstagung Herbst 1977: Dorf-Erbach
- Kreistag Frühjahr 1978: Reichelsheim
- Kreiseinzelmeisterschaften (Sept.77): Brensbach
- Kreispokalspiele (Jan.78): Neustadt (Halle in Sandbach)
- Bezirkseinzelmeist. der Jugend (Okt.77): KFW Illyzckyj wird sich wegen der Übernahme mit der TTG Brensbach in Verbindung setzen.
- Bezirkspokalspiele Jugend: TTV Lauerbach; voraussichtl. Halle in Erbach.

TOP 8: Kreisranglistenspiele. Für die Bezirksklassen- und A-Klassen-Spieler finden diese am 13.5.77 in Brensbach statt. Es wird in drei 8er Gruppen gespielt. Die drei Gruppensieger kämpfen dann um Platz 1-3. In der ausgespielten Reihenfolge werden sie dann auch für die Bezirksranglistenspiele nominiert (ggf. als Ersatz).

TOP 9: Anträge:

SV Ober-Hainbrunn stellt den Antrag, die Spielerin Inge Beisel in der Herren-Mannschaft einsetzen zu dürfen. Nach kurzer Diskussion und dem Hinweis, daß die WSO dies verbietet, wird der Antrag zurückgezogen.

TOP 10: Verschiedenes

KFW Illyzckyj gibt folgende Termine bekannt:

- Kreiseinzelmeisterschaften für Senioren am 9.-11.9.77, Jugend 17./18.9.77 in Brensbach.
- Rundenbeginn 17./18.9.77
- Bezirkstag ist am 11.6.77 in Rimbach.
- Bezirkseinzelmeisterschaften für Aktive am 8./9.10.77 in Babenhausen.
- Bezirksranglistenspiele für Aktive Ende Mai/Anfang Juni im Kreis Dieburg.

Ende gegen 23.30 Uhr

gez. Elfi Büttner (Protokollführerin)

gez. Peter Illyzckyj (KFW)